



Private Finanzkonzepte mit OSPlus_neo – Regelbasierter Finanz-Check

Fokussierung auf den individuellen Bedarf Ihrer Kunden

Themenbereich: Vertrieb

Messe-Stand: VE27

Fragen beantwortet
Ihnen Ihre zuständige
Kundenberatung

Effizient beraten – Regelbasierter Finanz-Check mit OSPlus_neo

Durch die Entwicklung des »Regelbasierten Finanz-Check mit OSPlus_neo« erfolgt ein weiterer Schritt in Richtung optimale Bildschirmberatung. Diese professionelle Umsetzung zur Bildschirmberatung wird auch im Rahmen der »Vertriebsstrategie der Zukunft Privatkunden (VdZ PK)« angestrebt. Der bisherige »Beratungsprozess Finanz-Check mit OSPlus_neo« wird um ein vom DSGVO entwickeltes Regelwerk ergänzt. Ziel ist das Kundengespräch zielgerichteter und damit kundenorientierter zu gestalten.

Unterstützung durch integrierte Regeln

Der heutige »Beratungsprozess Finanz-Check mit OSPlus_neo« wird durch die Integration von regelbasierten Elementen ausgebaut und in den neuen »Regelbasierten Finanz-Check mit OSPlus_neo« überführt. Damit werden unter anderem in der Bestandsaufnahme des Kunden nur für ihn relevante Themen prominent dargestellt. In der Folge wirkt sich dies auch auf die angebotenen Produktvorschläge aus. Alle erfassten Informationen aus dem Beratungsgespräch werden direkt verarbeitet und dienen als Grundlage für die Produktvorschläge.

Vorteile der neuen Anwendung

Mit Bereitstellung der regelbasierten Beratung wird der Prozess optimiert und hilft dabei, qualitativ hochwertige Beratungsgespräche flächendeckend in allen Sparkassen durchführen zu können. Der Kunde erlebt durch die Fokussierung auf seinen individuellen Bedarf eine gesteigerte Qualität der Beratung. Dabei wird sichergestellt, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit des Kunden einbezogen wird. Die Effizienz des Beratungsgesprächs in der Sparkassen-Finanzgruppe wird dadurch verbessert.

Vorbereitung rechtzeitig beginnen

Den »Regelbasierten Finanz-Check« und die damit verbundenen administrativen Neuerungen stellt die Finanz Informatik mit OSPlus-Release 18.1 im November zur Verfügung. Schon heute können jedoch die Institute vorbereitende Entscheidungen

Bitte umdrehen >>



Seite 02

und Maßnahmen treffen, um einen optimalen Übergang auf den neuen Finanz-Check zu ermöglichen, z. B.:

- Welche Berater werden Privatkunden, welche Berater Individualkunden mit dem Finanz-Check beraten?
- Gibt es vertriebsstrategische Unterschiede zwischen den Produktvorschlägen für Privatkunden und den Vorschlägen für Individualkunden?
- Welche Produktvorschläge sollen für die Lebensphasen-Segmente (VdZ PK) hinterlegt werden?

Der neue »Regelbasierte Finanz-Check« wird als Standardprozess basierend auf dem DSGVO-Konzept zur Verfügung gestellt. Durch eine entsprechende Voradministration des Regelwerks sind nur noch die sparkassenindividuellen Produktempfehlungen zu hinterlegen und einige administrative Einstellungen erforderlich, um den Prozess zu nutzen. Der Administrationsumfang kann bei jeder Sparkasse variieren und ist abhängig von der individuellen Administration des heutigen Beratungsprozesses Finanz-Check.

Fragen beantwortet
Ihnen Ihre zuständige
Kundenberatung.